

Das Rote Kreuz ist in Altensteig auf vielen Gebieten aktiv

Ortsverband zählt 141 Mitglieder / Ehrenamtliche Dienste summieren sich auf mehr als 7300 Stunden

Von Manfred Köncke

Altensteig. Blutspendeaktionen, Sanitätsdienste, Erste-Hilfe-Kurse, Seniorengymnastik: Der DRK-Ortsverband Altensteig war im vergangenen Jahr auf vielen Gebieten aktiv – und will dies auch in Zukunft sein. Einen Eindruck vermittelte Vorsitzender Hans Wurster bei der Hauptversammlung in Wart.

Bei sechs Blutspendeaktionen – vier in Altensteig, zwei in Simmersfeld – wurden insgesamt 909 Blutkonservenbeutel gefüllt. 72 Teilnehmer wurden über lebensrettende Maßnahmen am Unfallort informiert. Bei Sportlichen und kulturellen Veranstaltungen waren die Helfer ebenfalls präsent, allein 19 Mal im Congress-Center Wart. Besonders gefordert waren sie nach

einem Brand auf der Erddepone in Walddorf und einem Busunglück in Spielberg, als 35 Verletzte versorgt werden mussten.

38,6 Tonnen alte Kleider wurden bei drei Haus- und Straßensammlungen gesammelt. Bei der gut besuchten Seniorengymnastik in Altensteig, Walddorf und Berneck haben die Teilnehmer ihre Muskulatur gestärkt und viel

für die Beweglichkeit getan.

14 Personen – Durchschnittsalter 66 Jahre – ließen sich testen, wie fit sie im Alter noch sind und wie es um ihre Konzentrationsfähigkeit bestellt ist. Der Ortsverband Altensteig beteiligte sich an der organisatorischen Abwicklung.

Die Fortbildung liegt dem DRK am Herzen. An 21 Dienstabenden wurden medizinische Fragen diskutiert und praktische Hilfeleistungen trainiert. Bei fünf Arbeitsdiensten wurde unter anderem der Hof der Halle in der Ringstraße 2 gepflastert.

Zusammengerechnet haben die Mitglieder des Ortsverbandes 7301 ehrenamtliche Dienststunden geleistet.

»Wir werden gebraucht. Ich würde mir wünschen, dass davon in der Öffentlichkeit mehr Notiz genommen wird«, beklagte die stellvertretende Schriftführerin Dorothee Riegel in ihrem Bericht.

Jugendrotkreuz-Leiter Björn Stern erinnerte an 23 Dienstabende im vergangenen Jahr. Er freut sich, dass die Kinder Verbände richtig anlegen können und die Herz-

Lungen-Wiederbelebung beherrschen, um ein Atemstillstand und ein Herz-Kreislaufversagen zu verhindern.

Zur Aufbesserung der Finanzen wird jedes Jahr ein Schnitzelfest veranstaltet. Über diese und andere Einnahmen berichtete Schatzmeisterin Andrea Grimm. Unter anderem sind drei Stellplätze an das Unternehmen Südwest-Bus vermietet.

Lothar Kallfass und Simon Böttinger vom DRK-Kreisverband Calw, Dieter König als Vertreter der Polizei und Altensteigs stellvertretender Bürgermeister Wilhelm Wurster würdigten in ihren Grußworten das Engagement der 141 Mitglieder des Ortsverbandes, darunter vier Ärzte und 30 Schulsanitäter.

Zwei Vorstandsmitglieder wurden am Samstag im Amt bestätigt: Internist Eberhard Epke als stellvertretender Bereitschaftsleiter und Dorothee Riegel als stellvertretende Schriftführerin. Neu gewählt wurde Björn Stern, er löst Hans-Joachim Morio ab, der nach acht Jahren aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stand.



Der DRK-Ortsverband Altensteig ehrte langjährige Mitglieder. Seit 25 Jahren ist Uwe Grimm dabei, seit 20 Jahren Gisela Krüger und Jens Wurster, seit 15 Jahren Erika Omnitz, Gerlinde Rogge, Helene Haizmann, Rita Waidelich, Hans Morio, Uli Böhmelt und Jörg Waidelich, seit fünf Jahren Manfred Brugger, Albert Großmann, Barbara Armbruster, Jeannette Saknus, Eike Rogge, Heidemarie Scholl und Kurt Maser. Die Ehrung nahmen Vorsitzender Hans Wurster (Fünfter von links) und Simon Böttinger vom DRK-Kreisverband Calw (links) vor.

Foto: Köncke